

AfD-Vertreter soll nie wieder unterrichten

Wiesbaden. Hessen will den AfD-Politiker Björn Höcke nicht mehr in den Schuldienst zurücklassen. Kultusminister Alexander Lorz (CDU) sagte der *Frankfurter Rundschau* (Sonnabendausgabe), er werde im Rahmen seiner rechtlichen Möglichkeiten »alles dafür tun, dass Herr Höcke nicht mehr Unterricht an einer unserer Schulen erteilt«. Der Partei- und Fraktionschef der AfD in Thüringen hatte auf einer Kundgebung im November in Sachsen-Anhalt von einem »lebensbejahenden afrikanischen Ausbreitungstyp« gesprochen. Ermittlungen wegen Volksverhetzung hat die Staatsanwaltschaft Halle aber eingestellt. Höcke hatte früher Sport und Geschichte im nordhessischen Bad Sooden-Allendorf unterrichtet. Bis 2019 ist er in den Thüringer Landtag gewählt und für diese Zeit beurlaubt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/279147.afd-vertreter-soll-nie-wieder-unterrachten.html>